

Wöchentliche Ausrichtung

26. April 2020 – 2 Iyyar 5780



Während Sefirat Haomer lernen wir “Pirkei Avot” – Die Sprüche der Väter. Jede Woche entspricht einer gewissen “Midda” (Eigenschaft) :

Die erste Woche von Sefirat Haomer ist Pessach und eine Zeit, in welcher wir Schir Haschirim, das Liebeslied lesen. Diese Woche entspricht der Midda von Chessed (Wohltätigkeit), an welcher wir in dieser Woche arbeiten.

In der folgenden Woche beginnen wir Pirkei Avot und lernen, dass Mosche die Tora am Berg Sinai erhielt. Dies ist das Merkmal von “Gevura/Din” (Stärke und Gericht), an dem wir in der zweiten Woche von Sefirat Haomer arbeiten.

Die dritte Woche stimmt mit dem zweiten Kapitel von Avot überein. Dieses beginnt mit der Erklärung, welcher der gerade Weg ist, welche der Mensch wählen sollte. Die Antwort darauf ist: Tiferet (Pracht) und daran arbeiten wir in der dritten Woche.

Die vierte Woche ist Netzach (Sieg und Ewigkeit) und das dritte Kapitel von Pirkei Avot beginnt damit, dass wenn man drei Dinge bedenkt, man nicht sündigen wird. Dies hilft den Yetzer Hara zu besiegen und führt zum Ewigen Leben in der nächsten Welt.

Dann kommt die Eigenschaft von “Hod” (Unterwerfung). Dies entspricht dem vierten Kapitel, welches damit beginnt, dass

derjenige weise ist, welcher bereit ist, von jedem zu lernen und dies erfordert.

Die nächste Midda ist "Yesod" (Basis) und das fünfte Kapitel beginnt mit den Worten, dass die Welt mit 10 Äußerungen G'ttes geschaffen wurde.

Die letzte Sefira ist Malchut (Königtum) und im letzten Kapitel ist über den Erwerb der Tora die Rede. Nachdem wir an diesen Middot gearbeitet haben, kommen wir zum Erwerb der Tora und dem Fest Schawuot.

Das ist ein Muster für uns alle, zuerst arbeitet man mit seinen Middot (Eigenschaften) und dann kann man die Tora erhalten!